

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Schluß zweier Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Hofverlagsbuchhändlers **Sermann Desterwig** in Dessau wird, nachdem der in dem Vergleichstermine vom 15. Mai 1908 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluß vom 30. Mai 1908 bestätigt ist, hierdurch aufgehoben.

Dessau, den 22. Mai 1909.
Herzogliches Amtsgericht. Abt. 5.

Das Konkursverfahren über das Vermögen der offenen Handelsgesellschaft „**Anhaltische Verlagsanstalt, Inhaber Hermann Desterwig** in Dessau in Liquid.“ wird, nachdem der in dem Vergleichstermine vom 15. Mai 1908 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluß vom 30. Mai 1908 bestätigt ist, hierdurch aufgehoben.

Dessau, den 22. Mai 1909.
Herzogliches Amtsgericht. Abt. 5.
(Dtschr. Reichsanz. Nr. 123 vom 27./V. 09.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Zur gefl. Kenntnissnahme!

Sonnabend Nachmittag bleibt mein Geschäft von jetzt ab geschlossen. — Nur Bestellungen, die am Vormittag in Gotha eingehen, werden sicher noch am Sonnabend erledigt.

Gotha, Ende Mai 1909.

E. F. Thienemann.

P. P.

Im Einverständnis mit der Firma Franz Wagner, hier, besorgen wir die Kommission für die Firma:

Verlag „Wohin reise ich?“ Stuttgart.

Leipzig, 20. Mai 1909.

Otto Raier G. m. b. H.

P. P.

Ich vertrete von heute ab wieder die Firma:

Expedition des „Geschäftsfreund“ (Eduard Melchior),

Berlin W. 8, Leipzigerstrasse 42.

Leipzig, den 26. Mai 1909.

F. Volekmar.

Verkaufsanträge.

Grundstück an I Lage in norddeutscher Universitätsstadt, m. f. 35 J. best. altrenommiertes

Sortiments-Buchhandlung und Antiquariat.

Notw. Kapital f. Grundst., Firma, Invent. u. Lager ca. 50000 M. Nur ernstl. Selbstresf. erh. kostenfr. Auskunft.

Edenberg & Co., Hannover.

Ein hervorragendes, alleitig günstig aufgenommenes u. hochgeschätztes Verlagsunternehmen vornehm. Richtung ist zu verkaufen. Preis ca. M. 40000. — Ang. unter B. H. 1940 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Solides, blühendes Sortiment in mitteldeutscher Großstadt ist zu verkaufen. — Selbstkäufer, denen mindestens M. 30000. — zur Verfügung stehen, erhalten nähere Auskunft unter H. S. durch Leipzig. Robert Hoffmann.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen: Wegen andauernder schwerer Erkrankung des Besitzers eine sich in aufsteigender Linie bewegende Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung nebst Buchbinderei in hübsch gelegener kleinerer Stadt Westpreußens mit wohlhabender Umgegend. Reingewinn letztjährig über 5000 M. Reelle Werte über 20000 M. Kaufpreis 25000 M., Anzahlung 15000 M., bei Barzahlung Entgegenkommen. Das Objekt eignet sich besonders für einen Herrn katholischer Konfession.

Stuttgart, Königstr. 38.

Sermann Wildt.

In großer Universitätsstadt ist eine hochangesehene Sortiments- u. Verlagsbuchhandlung für 45000 M. käuflich zu haben, ev. würde das Sortiment für 30000 M. apart abgegeben.

Nähere Auskunft erteilt
Breslau 10, Carl Schulz,
Trebnißerstr. 11.

Mehrere ausgezeichnete Objekte (sämtlich altrenommierte Firmen in deutschen Großstädten) sind durch mich zu verkaufen. Die Preise bewegen sich zwischen 40000 und 50000 Mark. Es wollen sich nur Selbstkäufer mit ausreichenden Mitteln melden.

Leipzig. K. F. Koehler.

Die im Selbstverlage erschienenen Werke des Schriftstellers Hugo Frederking sind preiswert mit allen Rechten zu verkaufen. Es handelt sich um

„Schlangenmänni“, Roman (1908),
„Errungen“, Roman (1908)
„Jedem Etwas“, Gedichte II. Aufl. (1908).

Für den Vertrieb wurde noch wenig getan, doch liegen vorzügliche Besprechungen vor, und dürfte der regelrechte Vertrieb einen guten Absatz bringen. Die Abgabe erfolgt zu günstigen Bedingungen. Gest. Anfragen von ernstlichen Reflektanten unter Nr. 723 an Herrn Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Kathol. Sortimentsbuchhandlung ist für M. 15000. — käuflich zu haben. Auskunft erteilt
Breslau 10,
Trebnißerstr. 11. Carl Schulz.

Modern - soziale

Verlagsgruppe

grosszügig inszeniertes, seit Jahren gut eingeführtes Sammelunternehmen v. internat. Ruf und Bedeutung, mit mehreren Dutzend als erstklassig bekannten Autoren (bedeutende Wissenschaftler, Reichstagsabgeordnete, Volkswirtschaftler, Ärzte etc.), bisher. Umsatz

ca. 200000 Bände

persönl. Verhältnisse halber an rasch entschlossenen Käufer zu mässigem Preis und geg. bequemes Ziel, resp. Teilzahlungen abzugeben. Objekt ca. 40 Mille. Beste Chancen für die Zukunft, als Grundstock für modern-fortschrittlich. Verlag selten günstig, erfolgreicher Ausbau für die Zukunft gesichert. Angeb. unter K. L. Nr. 2012 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Die Restbestände einer populär-wissenschaftlichen gut eingeführten Broschüren-Serie sind billig zu verkaufen. Bestand ca. 10000 Hefte. Näheres unt. „Serie“ 2013 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.